Am 16. Dezember hatten wir gefragt: "Systemänderung – was ist das? Wie soll das neue System aussehen?" Inzwischen sind fast 100 Mails gekommen. Danke! Offenbar beschäftigt diese Frage einen bemerkenswerten Teil der NachDenkSeiten-Leserinnen und -Leser. Wir arbeiten daran, die Zusammenstellung noch vor der Jahreswende, möglicherweise vor Weihnachten ins Netz zu stellen. Bitte sehen Sie davon ab, uns weitere Mails zu diesem Thema zu schicken, weil andernfalls unsere Kapazität blockiert ist. Anzumerken ist noch: Einige Leserbriefschreiber haben sich daran gestoßen, dass um nicht allzu lange Texte gebeten worden war. Bitte beachten Sie: Wenn 100 Leserbriefschreiber jeweils nur drei Seiten schreiben, dann wird daraus ein Werk von 300 Seiten. **Albrecht Müller**.

Dann war wohl die Autorenschaft nicht klar – eine Folge des fließenden Übergangs vom Vortext zum Haupttext. Tut mir leid. Den Text hatte ich formuliert. Aber die Frage, wie der häufig geforderte Systemwandel aussehen soll, treibt eigentlich alle Mitmacher der NachDenkSeiten um.

Nicht aufgenommen hatte ich übrigens die Frage, wie die Abschaffung des Kapitalismus aussehen soll. Das hätte dann doppelt so viele Leserbriefe gebracht. Diese Debatte vertagen wir aufs nächste Mal.